

Die Bezirksräte der FPÖ-Favoriten, Christian Schuch und Raphael Fasching, stellen eingebracht zur Sitzung der Bezirksvertretung am 21.04.2021, gemäß § 24 der GO folgenden

RESOLUTIONSANTRAG

Betreff: Keine (temporären) Begegnungszonen in den Nebengassen der Favoritner Fußgängerzone

Die Favoritner Bezirksvertretung spricht sich dafür aus, dass künftig KEINE (temporären) Begegnungszonen in den Gassen, die zur Fußgängerzone in die Favoritenstraße führen, errichtet werden.

Begründung:

Im Zuge der Corona-Krise wurden in Favoriten bereits in der Vergangenheit (temporäre) Begegnungszonen errichtet. Diese wurden – wenig verwunderlich – von der Bevölkerung überhaupt nicht angenommen. Zudem stellten sie eine massive Schikane für die Autofahrer dar.

Begegnungszonen sind auch kein Mittel, um nur ansatzweise etwas Positives zur Bewältigung der Corona-Krise beizutragen. Der Präsident der Gesellschaft für Aerosolforschung, Dr. Christof Asbach, meinte, dass Ansteckungen im Freien so gut wie gar nicht stattfinden würden. Eine Studie aus Irland, bei der mehr als 200.000 Infektionen untersucht worden sind, bestätigt das ebenso. Nur 0,1 Prozent der Ansteckungen hätten laut Studie im Freien stattgefunden. Das Abstand-Argument in Zusammenhang mit der Etablierung von Bewegungszonen kann daher nicht geltend gemacht werden.

Auch werden durch Begegnungszonen Besuchermassen auf der Favoritenstraßen nicht abgedeckt werden können. Zudem befindet sich auch Favoriten derzeit noch immer in der sogenannten „Osterruhe“, so kann es wohl auch zu keinen großen Besuchermassen im Bereich der Favoritenstraße kommen.

Um sofortige Annahme wird gebeten!

Christian Schuch

Raphael Fasching

Tel.: 0677/634 007 24

 /FPOE.Favoriten
favoriten.fpoe-wien.at